

Europas größter CD-Hersteller nutzt EFI Fiery JobFlow für Kleinauflagen

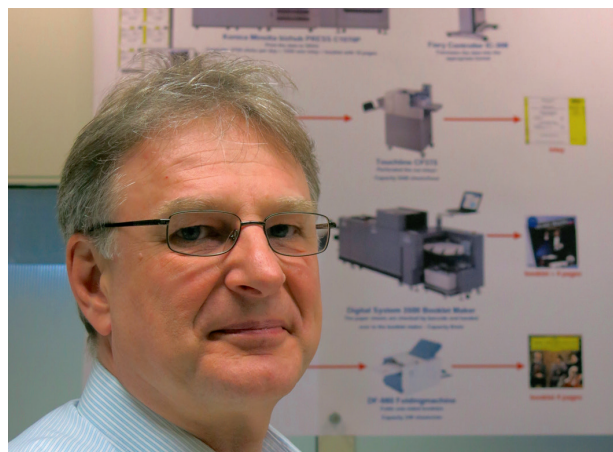
Die Entertainment Distribution Company GmbH (EDC) in Langenhagen verfügt über eine Tageskapazität von bis zu 1 Million CD-, DVD- und Blu-ray-Produkten, für die die Inlays und Booklets traditionell im Offsetdruck produziert werden. Seit 2015 werden aber Kleinserien mit bis zu 300 Exemplaren digital unter Verwendung eines automatisierten Workflows gedruckt, der auf EFI™ Fiery® JobFlow™ basiert.

Offsetdruck zu teuer für Kleinauflagen

Um die 12 x 12 cm großen Vierfarbbilder für die Inlays und Booklets im Offsetdruck möglichst kosteneffizient zu produzieren, werden sie als Sammelform gedruckt. Für den Offsetdruck werden vier Druckplatten benötigt, und bis zum ersten verwertbaren Bogen fallen viele Vorlaufbogen an. Daher gilt für die Druckaufträge eine Mindestabnahmemenge von 300 Kopien, selbst wenn EDC nur 50 Kopien benötigt. „Die Druckkosten für die Inlays und Booklets pro CD sind viel zu hoch, und bei unseren vielen Kleinauflagen summiert sich das ganz schön“, meint Michael Beer, der Leiter des technischen Supports für die CD-Produktion.

Um die Kosten zu senken, vergab er die Druckaufträge versuchsweise an Digitaldruckanbieter wie Copyshops. Doch obwohl die Drucke tatsächlich preiswerter waren, war der Einspareffekt insgesamt eher gering, da Kosten für den Versand nach Langenhagen hinzukamen und sich die Integration der Druckerzeugnisse in den CD-Produktionsablauf schwierig gestaltete. Beer kam zu dem Schluss, dass Kosteneffizienz nur erreicht werden kann, wenn Digitaldruck und CD-Duplikation unter einem Dach erfolgen.

Nach Besuchen bei namhaften Herstellern von Digitaldruckmaschinen empfahl ihm ein Mitarbeiter am nahegelegenen europäischen Hauptsitz von Konica-Minolta eine preisgünstig realisierbare Lösung, bei der die Inlays und Booklets im Drei- oder Sechsfachnutzen beidseitig auf A3-Bogen gedruckt, per Cutter getrennt



Die Herausforderung:

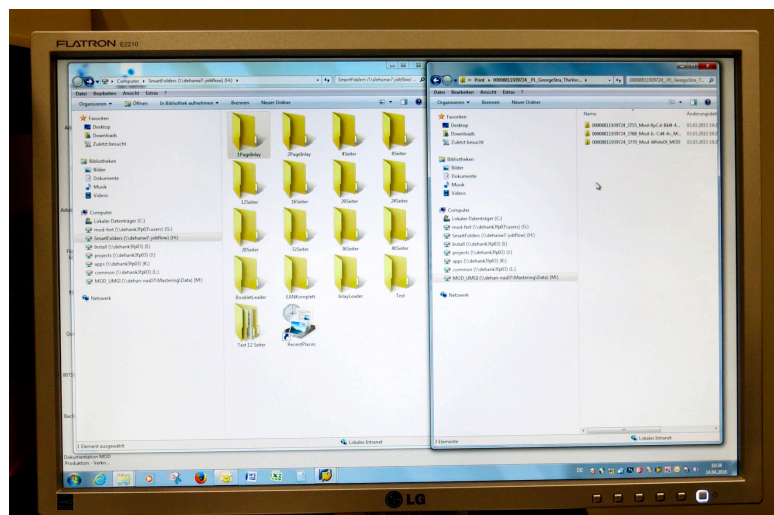
„Die Inlays und Booklets für unsere CDs werden im Offsetdruck produziert. Da aber bei diesem Verfahren die Mindestabnahmemenge bei 300 Kopien liegt, werden die Farbdrucke für Kleinauflagen viel zu teuer.“

MICHAEL BEER, LEITER DES TECHNISCHEN SUPPORTS FÜR DIE CD-PRODUKTION BEI EDC

Die EDC (Entertainment Distribution Company GmbH) in Langenhagen ist das größte, integrierte europäische Fertigungs- und Distributionszentrum für CDs, DVDs und Blu-rays. Mit ihrer über 100-jährigen Geschichte ist die EDC ein Traditionsunternehmen, das eine Vielzahl an Innovationen hervor-gebracht hat: 1951 die Langspielplatte oder kurz „LP“, 1965 die Musikkassette und 1982 die erste CD in Großserie.

Emil-Berliner-Straße 13
30851 Langenhagen

Tel.: +49 (0)511 - 972 1106
Fax: +49 (0)511 - 972 1295
<http://www.edc-gmbh.de>



Die Aufträge rechts müssen nur in den Ordner bewegt werden, der dem gewünschten Workflow in Fiery JobFlow zugewiesen ist.

und mit einer Broschüreineinheit automatisch geheftet, gefalzt und beschnitten werden.

Perfekte Ergebnisse auch ohne Druckvorkenntnisse

Diese Lösung brachte zwei Probleme mit sich: Zum einen hatte kein Mitarbeiter bei EDC spezielle Druckkenntnisse, zum anderen mussten die empfangenen PDF-Dateien verschiedene zeitaufwendige und fehlerträchtige Vorbereitungsschritte durchlaufen.

Dank der Partnerschaft mit EFI konnte Konica-Minolta zusichern, dass mit der Lösung – ein EFI Fiery Server vom Typ IC-308 und eine Druckmaschine bizhub PRESS C1070P – auch unerfahrene Mitarbeiter nach nur kurzer Einlernphase Druckergebnisse erzielen können, die in ihrer Qualität dem Offsetdruck in Nichts nachstehen.

Automatisierter Workflow für störungsfreies Drucken

Für die Datenerfassung hatte Konica-Minolta kurz zuvor die neueste Version von EFI Fiery JobFlow eingeführt, eine Workflow-Lösung mit leistungsstarken Automatisierungstechniken für die Datei- und Druckvorbereitung. Mit den in Fiery JobFlow definierten Workflows können die empfangenen PDF-Dateien einer Preflight-Prüfung unterzogen, die Bildqualität optimiert und die Dokumente mithilfe

Die Lösung:

„Wir etablierten eine neue Manufacturing-on-Demand-Abteilung für unsere Kleinauflagen, damit wir zeitgleich CDs duplizieren, Labels drucken und mit Fiery JobFlow Inlays und Booklets digital drucken können.“

MICHAEL BEER, LEITER DES TECHNISCHEN SUPPORTS FÜR DIE CD-PRODUKTION BEI EDC



Renate Zengerling startet einen neuen Druckauftrag an der bizhub PRESS C1070P von Konica-Minolta.



Gedruckte Labels für CDs

von Fiery Impose Schablonen zu Broschüren ausgeschossen werden – vollautomatisch. Mit Fiery FreeForm™ können darüber hinaus EAN-Codes zum Steuern des automatischen Bindsystems hinzugefügt werden. Alle genannten Schritte können optimiert und über einen einzelnen Workflow ausgeführt werden, der sich für Flyer oder jedes andere Druckerzeugnis anpassen lässt. Danach müssen nur noch die zu druckenden Dateien in den überwachten Ordner bewegt werden, der dem gewünschten Workflow zugewiesen ist. Alles weitere erfolgt automatisch. Fehler werden kenntlich gemacht und können automatisch oder manuell behoben werden.

Neue Abteilung für Kleinauflagen

EDC entschied sich dafür, die Produktion von CD-Kleinserien in eine neue Manufacturing-on-Demand-Abteilung zu verlagern.

Die Kundendaten werden auf einem vernetzten Dateiserver mit dem Betriebssystem Windows gespeichert, der als EFI Fiery JobFlow Server fungiert. Die Kopierstation bezieht die Master- und die Label-Daten aus dem Netzwerk, während die Druckdaten an den zugewiesenen überwachten Ordner übergeben, automatisch verifiziert und an den Fiery Server geleitet werden, der die Digitaldruckmaschine steuert.

Insgesamt stehen drei Rimage-Kopierstationen mit je vier Brennern zur Verfügung, die 30 CDs pro Stunde produzieren und die Labels auf der Vorderseite im Thermotransferverfahren bedrucken. Die Aufträge werden an den Rimage-Kopierstationen manuell eingegeben und in der Reihenfolge verarbeitet, in der sie erfasst werden.

Gründe für die Wahl von Fiery JobFlow

Zum Lieferumfang von Fiery JobFlow gehört mit Enfocus PitStop der anspruchsvollste Preflight-Workflow in der Druckindustrie. Dies war mit ein Grund für EDC, sich für JobFlow zu entscheiden, da die Preflight-Einstellungen und Aktionslisten von PitStop mit Fiery Funktionen wie dem Zusammenführen von Dokumenten und mit FreeForm Schablonen für den variablen Datendruck in einem durchgehend automatisierten Workflow integriert werden können.

Auch die Wissenslücke von EDC bei der Workflow Erstellung konnte durch Thomas Persch, den Sales Development Manager bei der EFI

Das Ergebnis:

„Mit Fiery JobFlow können wir ganz einfach Eingabefehler vermeiden, Zeit sparen und uns auf die Überwachung der CD-Produktion und den Digitaldruck konzentrieren. Wenn wir die Kleinauflagen in den letzten Jahren auch schon digital und mit einem automatisierten Workflow von Fiery JobFlow gedruckt hätten, hätten wir viel Geld einsparen können.“

MICHAEL BEER, LEITER DES TECHNISCHEN SUPPORTS FÜR DIE CD-PRODUKTION BEI EDC

Electronics For Imaging GmbH, rasch geschlossen werden. Mit seiner Unterstützung entwickelte die EDC automatisierte JobFlow Prozesse, die bis ins kleinste Detail auf ihre spezifischen Anforderungen zugeschnitten sind. „Drucker, die mit Enfocuss PitStop vertraut sind, können dank der nahtlosen Integration, die Fiery JobFlow bietet, mühelos einen Workflow erstellen“, erklärte Persch, der Fiery JobFlow seither noch bei fünf weiteren Kunden in Deutschland installiert hat.

Vollste Zufriedenheit

Für Michael Beer war es beruhigend zu wissen, dass er sich auf die Unterstützung durch EFI und Konica-Minolta verlassen kann. Die hohe Qualität des Supports wirkt sich auch positiv auf das Engagement der beiden Mitarbeiter in der Abteilung aus, die inzwischen den gesamten Produktionsprozess problemlos alleine steuern. „Wir haben vor, unsere Fertigungskapazität durch weitere Kopierstationen zu erhöhen, um noch größeren Nutzen aus unseren Investitionen zu ziehen“, erklärte Beer und fügte hinzu, dass sein Unternehmen auch die Möglichkeit prüft, Fiery JobFlow in der Großserienproduktion einzusetzen.

EFI fuels success.

Wir entwickeln bahnbrechende Technologien für die Herstellung von Beschilderungen, Verpackungen, Textilien, Keramikfliesen und personalisierten Dokumenten mit einer breiten Palette an Druckern, Tinten, digitalen Front-End-Lösungen und einer umfassenden Suite an Business- und Produktions-Workflows zur Neugestaltung und Optimierung des gesamten Produktionsprozesses – für eine gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit und mehr Produktivität. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website www.efi.com oder telefonisch unter 0800 183 0832 (Deutschland), 0800-802180 (Österreich), 0800 897 114 (Schweiz) oder +49 (0)2102 7454 100.



Nothing herein should be construed as a warranty in addition to the express warranty statement provided with EFI products and services.

The APPS logo, AutoCal, Auto-Count, Balance, BESTColor, BioVu, BioWare, ColorPASS, Colorproof, ColorWise, Command WorkStation, CopyNet, Cretachrom, Cretaprint, the Cretaprint logo, Cretaprinter, Cretaroller, Digital StoreFront, DirectSmile, DocBuilder, DocBuilder Pro, DockNet, DocStream, DSFdesign Studio, Dynamic Wedge, EDOX, EFI, the EFI logo, Electronics For Imaging, Entrac, EPCount, EPPhoto, EPRegister, EPStatus, Estimate, ExpressPay, FabriVU, Fast-4, Fiery, the Fiery logo, Fiery Driven, the Fiery Driven logo, Fiery JobFlow, Fiery JobMaster, Fiery Link, Fiery Navigator, Fiery Prints, the Fiery Prints logo, Fiery Spark, FreeForm, Hagen, InkIntensity, Inkware, Jetrion, the Jetrion logo, LapNet, Logic, Metrix, MicroPress, MiniNet, Monarch, OneFlow, Pace, Pecas, Pecas Vision, PhotoXposure, PressVu, Printcafe, PrinterSite, PrintFlow, PrintMe, the PrintMe logo, PrintSmith, PrintSmith Site, PrintStream, Print to Win, Prograph, PSI, PSI Flexo, Radius, Remoteproof, RIPChips, RIP-While-Print, Screenproof, SendMe, Sincolor, Splash, Spot-On, TrackNet, UltraPress, UltraTex, UltraVu, UV Series 50, VisualCal, VUTEk, the VUTEk logo, and WebTools are trademarks of Electronics For Imaging, Inc. and/or its wholly owned subsidiaries in the U.S. and/or certain other countries.

All other terms and product names may be trademarks or registered trademarks of their respective owners, and are hereby acknowledged.